

# Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses



HOCHTAUNUSKREIS

## BESCHLUSSPROTOKOLL

der 21. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses des Hochtaunuskreises in der X. Wahlzeit  
am Montag, den 16.12.2013, im Landratsamt Bad Homburg v. d. Höhe.  
Sitzungsdauer 16:15 Uhr bis 16:36 Uhr

### **A. Anwesend**

#### Vorsitzender

Aribert Oehm

#### CDU

Karen Löw  
Bettina Mertgen  
Katja Metz  
Gregor Sommer  
Irina Sperling  
Mathias Völlger

#### SPD

Astrid Schatta  
Rebecca Schmidt  
Dr. Stephan Wetzel

#### GRÜNE

Jutta Bruns  
Norman Dießner  
Carsten Filges  
Lars Keitel

#### FDP

Heike Kolter

#### FWG

Götz Esser

#### DIE LINKE.

Bernd Vorlaeufer-Germer

#### REP

Kim-Philipp Nowak

**PIRATEN**

Michael Geurts

**Kreisausschuss**

Ulrich Krebs  
Dr. Wolfgang Müsse  
Uwe Kraft  
Andrea Conrad  
Susanne Eichhorn  
Rudolf Kretschmar  
Hans Leimeister  
Hadmut Lindenblatt  
Hermann Maier  
Oscar Müller  
Andrea Pfäfflin  
Dr. Regina Sell

**Schriftführerin**

Annette Goy

**Kreistagsvorsitzender und Stellvertreter/innen**

Manfred Gönsch  
Jürgen Banzer  
Käthe Springer

**Kreistagsabgeordnete, die nicht dem Ausschuss angehören**

Beate Denfeld  
Stefanie Lohnes

**Verwaltung**

Felix Heuser  
Pawel Janta  
Dr. Arnulf Simon

**Gäste**

Dr. Rösenkötter

Kanzlei FPS, Frankfurt

## B. Eröffnung

Der Vorsitzende Herr Aribert Oehm eröffnet die 21. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses des Hochtaunuskreises in der X. Wahlzeit. Er begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Herr Landrat Ulrich Krebs bringt die Vorlage

- Betrauungsakt zugunsten der Hochtaunus-Kliniken gGmbH 2013/0730/KA

als Dringlichkeitsvorlage ein und begründet die Dringlichkeit.

Er schlägt vor, die Vorlage als Tagesordnungspunkt 3 zu beraten.  
Die Vorlage wird einstimmig auf die Tagesordnung aufgenommen.

## C. Abwicklung der Tagesordnung

TOP	Bezeichnung/Beschlusstext	Vorlagen-Nr.
-----	---------------------------	--------------

### 1. Mitteilungen

./.

### 2. Verbürgung der Darlehen der Hochtaunus-Kliniken gGmbH 2013/0712/KA

Landrat Ulrich Krebs geht einleitend auf die einzelnen Darlehenstranchen ein.

Er beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

#### Abstimmungsergebnis:

Ja: CDU (6), SPD (4), FDP (1), FWG (1)

Nein: ./.

Enthaltung: GRÜNE (4)

#### gefasster Beschluss

Vorbehaltlich einer aufsichtsbehördlichen Genehmigung übernimmt der Hochtaunuskreis in Vollzug des Kreistagsbeschlusses 2012/0475/KA vom 17.12.2012 zur Absicherung der Darlehen für die Finanzierung der medizinischen Großgeräte, der losen Medizintechnik und der medizinischen und zivilen Einrichtung in den Neubauten der Hochtaunus-Kliniken gGmbH sowie zur restlichen Finanzierung des Rahmens für sonstige Neubaukosten gemäß § 104 HGO Ausfallbürgschaften zugunsten der Hochtaunus-Kliniken gGmbH gegenüber den nachfolgend aufgeführten Finanzinstituten. Die Darlehen werden wie folgt ausgestaltet:

#### 1. EURIBOR - Kredit

Darlehensnehmer: Hochtaunus-Kliniken gGmbH

Darlehensgeber: Deutsche Kreditbank AG

Auszahlungsbetrag: 10.000.000,00 €

- |                     |                            |
|---------------------|----------------------------|
| Auszahlungstermin:  | voraussichtlich 15.01.2014 |
| Zinssatz:           | EURIBOR + 0,5 %            |
| Zinsbindungsfrist:  | 3 Monate                   |
| Zinsfälligkeit:     | monatlich, nachträglich    |
| Tilgungsfälligkeit: | endfällig zum 14.01.2019   |
2. Darlehensnehmer: Hochtaunus-Kliniken gGmbH
- |                     |   |
|---------------------|---|
| Darlehensgeber:     | Deutsche Leasing  |
| Auszahlungsbetrag:  | 20.000.000,00 €   |
| Auszahlungstermin:  | bis 12 Monat nach Darlehenszusage                                   |
| Zinssatz:           | Preisklasse A (2,42%) abzgl. 0,35%: 2,07%                           |
| Zinsbindungsfrist:  | 120 Monate  |
| Tilgung:            | monatlich   |
| Zinsfälligkeit:     | monatlich, nachträglich   |
| Tilgungsfälligkeit: | 1 Jahr tilgungsfrei, anschließend 36 Teilbeträge, Laufzeit 10 Jahre |
3. Darlehensnehmer: Hochtaunus-Kliniken gGmbH
- |                     |   |
|---------------------|---|
| Darlehensgeber:     | Deutsche Kreditbank AG  |
| Auszahlungsbetrag:  | 16.000.000,00 €   |
| Auszahlungstermin:  | bis zum 31.03.2014  |
| Zinssatz:           | 2,61 %  |
| Zinsbindungsfrist:  | 120 Monate  |
| Tilgung:            | 2,75%   |
| Zinsfälligkeit:     | monatlich, nachträglich   |
| Tilgungsfälligkeit: | monatlich, nachträglich, erstmalig zum 28.02.2014 Laufzeit 25 Jahre |

Der Kreistag des Hochtaunuskreises ermächtigt den Kreisausschuss, eine Bürgschaftserklärung gemäß dem in der Hessischen Gemeindeordnung vorgeschriebenen Muster gegenüber dem/n finanzierenden Kreditinstitut/en abzugeben. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Bürgschaftserklärung redaktionell anzupassen.

**3. Betrauungsakt zugunsten der Hochtaunus-Kliniken gGmbH****2013/0730/KA**

Landrat Ulrich Krebs teilt mit, dass zu der Vorlage eine zusätzliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses im Januar 2014 stattfinden wird, um offene Fragen hierzu zu beraten.

Frau Dr. Rosenkötter erklärt die vorgenommenen Anpassungen aufgrund der geänderten Rechtslage der Europäischen Union.

Sie erläutert auch eine zusätzliche Ergänzung zur Klarstellung in § 6 des Betrauungsaktes.

Der § 6 des Betrauungsaktes wird um folgenden Passus ergänzt: „...für einen Zeitraum von 10 Jahren ab Ende des Betrauungszeitraumes aufzubewahren...“

Landrat Ulrich Krebs und Herr Dr. Simon, Fachbereichsleiter Rechtsservice, beantworten die Fragen der Ausschussmitglieder.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja: CDU (6), SPD (4)  
 Nein: ./.  
 Enthaltung: GRÜNE (4), FDP (1), FWG (1)

**gefasster Beschluss**

1. Der Betrauungsakt des Hochtaunuskreises zugunsten der Hochtaunus-Kliniken gGmbH wird in der als Anlage 1 beigefügten Fassung beschlossen.
2. Der vom Kreistag des Hochtaunuskreises am 16.06.2008 beschlossene Betrauungsakt (Anlage 2) wird aufgehoben.

**4. Verschiedenes**

./.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, dankt Herr Oehm allen Anwesenden für ihre Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Aribert Oehm  
 Vorsitzender

Annette Goy  
 Schriftführerin